



## **Protokoll**

zur 29. Sitzung des Gemeinderates von Ehenbichl am **Donnerstag**,  
den **24.01.2013**, um **19.<sup>00</sup>** Uhr, im Versammlungsraum der Gemeinde.



**Anwesend:** GV Friederike Schmid  
GV Markus Rid  
GR Franz Ginther jun.  
GR DI Martin Reinstadler  
GR Claus Alber  
GR Walter Mages  
GR Mag. Michaela Nowak  
GR Paul Kerber  
GR Klaus Singer-Schnöller  
Ersatz-GR Renate Deutsch-Krismer  
Bgm. Wolfgang Winkler

**Entschuldigt:** Bgm.-Stellvertreter Heinz Brutscher

**Zuhörer:** Christoph Salvenmoser

<b>TOP 1</b>	<b><i>Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung</i></b>
--------------	--

Bgm. Winkler begrüßt alle anwesenden GemeinderätInnen, die Protokollführerin und den Zuhörer.

Bgm. Winkler stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Genehmigung der Tagesordnung vom 24.01.2013

**einstimmig**

## **TOP 2** **Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2012**

Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2012 samt Genehmigung des gesonderten Protokolls über Tagesordnungspunkt Top 6 „Personalangelegenheiten“

**Abstimmungsergebnis:** **10 ja, 1 Enthaltung**

**Anmerkung:** Es haben nur jene Gemeinderäte an der Abstimmung teilgenommen, welche bei den jeweiligen Sitzungen auch anwesend waren.

## **TOP 3** **Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Dienstfahrzeuges für den Gemeinde-Waldaufseher (Operating-Leasing-Modell);**

### **Sachverhalt:**

Bgm. Winkler stellt das Angebot (Operating-Leasing-Modell) zur Anschaffung eines Dienstfahrzeuges für den Gemeinde-Waldaufseher vor.

Nach einer öffentlichen Ausschreibung durch die GemNova DienstleistungsGmbH wurde die Firma „AUTOLEASING“ als Bestbieter für das nunmehr tirolweit (Vereinigung der Waldaufseher und Forstwarte Tirols) angebotene Dienstfahrzeuge-Leasing-Modell ermittelt.

Es stehen aktuell drei Fahrzeuge zur Auswahl: Der neue FIAT-Panda, der SUZUKI Grand Vitara und der FORD Ranger.

Nach Rücksprache mit dem Gemeinde-Waldaufseher wurde die Absichtserklärung abgegeben, das Fahrzeug FIAT-Panda mit einer jährlichen Kilometerleistung von max. 10.000 km bestellen zu wollen.

### **Fahrzeugbeschreibung**

Marke	FIAT
Modell	Panda
Line	Easy
Motor	0,9 Liter
Kraftstoff	Benzin
Leistung	85 PS
Getriebe	5 Gang
Türen	5
Farbe	Weiß
Verbrauch	4,9 Liter
CO <sup>2</sup>	114 g
Lieferzeit	3 Monate

Serienausstattung (Auszug): Klimaanlage mit Pollenfilter, Radio mit CD und MP3 Player, Seitenairbags vorne, 15" Leichtmetallräder, 4x4 Antrieb, Dachreling, Fernbedienung Türöffnung/-Verriegelung, Start&Stop.

<u>Jahreskilometer</u>		<u>5.000</u>		<u>10.000</u>
Kosten gesamt:	EUR	277,30	EUR	326,38
Kosten pro km:	EUR	0,6655	EUR	0,3917
Mehrkilometer:	EUR	0,1074	EUR	0,0860
Minderkilometer:	EUR	0,0768	EUR	0,0589

### **Die Monatsrate beinhaltet folgende Kosten:**

- Leasingrate zu einem Fixzinssatz mit 5 Jahren Laufzeit\*)
- Haftpflichtversicherung und Versicherungssteuer
- Vollkaskoversicherung mit EUR 450,-- Selbstbehalt
- Alle laufenden Service- und Verschleißreparaturen
- Reifenersatz
- Treibstoffkosten (berechnet auf Basis der Herstellerangaben und einem Treibstoffpreis von EUR 1,40)

\*) Die einmalige staatl. Vertragsgebühr ist im Leasingentgelt nicht enthalten. Das Angebot ist freibleibend und ohne Gewähr.

### **Diskussion:**

Nach kurzer Diskussion wird vom Gemeinderat die Anschaffung eines Dienstfahrzeuges für den Gemeinde-Waldaufseher für sinnvoll erachtet.

### **Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat für die Anschaffung eines Dienstfahrzeuges für den Gemeinde-Waldaufseher, Variante: Operating-Leasing-Modell (FIAT-Panda, Jahreskilometer: 10.000, Konditionen: wie oben angeführt), die Zustimmung erteilen möge.

### **Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung, dass für die Anschaffung eines Dienstfahrzeuges für den Gemeinde-Waldaufseher, Variante: Operating-Leasing-Modell (FIAT-Panda, Jahreskilometer: 10.000, Konditionen: wie oben angeführt), die Zustimmung erteilt wird.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

<b>TOP 4</b>	<b><i>Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen der „Bürgerinitiative Moosberglift“ bezüglich einer finanziellen Unterstützung für die Sicherung des Liftbetriebes in der Wintersaison 2012/2013;</i></b>
--------------	---

### **Sachverhalt:**

Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat über das Ansuchen der „Bürgerinitiative Moosberglift“ bzgl. einer finanziellen Unterstützung für die Sicherung des Liftbetriebes in der Wintersaison 2012/2013.

Diesbezüglich hält Bgm. Winkler fest, dass sich die Gemeinde Ehenbichl It. GR-Beschluss vom 26.01.2012 zur Zahlung eines einmaligen Zuschusses für den Verlustabgang in der Wintersaison 2011/2012 von max. 10% des tatsächlichen Verlustes, jedoch begrenzt mit einem maximalen Unterstützungsbeitrag von EUR 1.000,--, verpflichtet hat. Resultierend aus diesem Beschluss wurde in der vergangenen Saison ein Betrag von EUR 989,14 schlagend.

**Diskussion:**

GR Klaus Singer-Schnöller verweist darauf, dass der Skilift in Weißenbach von den Riedener Kindern wirklich sehr gut angenommen wird und ersucht den Gemeinderat um neuerliche Unterstützung für die Absicherung des Liftbetriebes.

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat die Zustimmung zur Zahlung eines einmaligen Zuschusses für den Verlustabgang beim Betrieb des Moosbergliftes in Weißenbach in der Wintersaison 2012/2013 von max. 10% des tatsächlichen Verlustes, jedoch begrenzt mit einem maximalen Unterstützungsbeitrag von EUR 1.000,--, erteilen möge.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung, dass die Gemeinde Ehenbichl einen einmaligen Zuschuss für den Verlustabgang beim Betrieb des Moosbergliftes in Weißenbach in der Wintersaison 2012/2013 von max. 10% des tatsächlichen Verlustes, jedoch begrenzt mit einem maximalen Unterstützungsbeitrag von EUR 1.000,--, gewährt.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

<b>TOP 5</b>	<b><i>Beratung und Beschlussfassung über die Spendenansuchen für das Jahr 2013;</i></b>
--------------	---

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler informiert den Gemeinderat, dass die Anzahl der Spendenansuchen weiterhin hoch ist und verliest die Liste der bisher eingegangenen Spendenansuchen. Überregionale Spendenansuchen wurden unter dem Verweis auf die allgemein angespannte finanzielle Situation der Gemeinden bereits abgelehnt. Bei der Vergabe der Spenden für lokale und regionale Institutionen sollte wiederum auf eine Ausgewogenheit geachtet werden. Im Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2013 sind € 1.300,-- für Spendenvergaben vorgesehen.

**Diskussion:**

Im Zuge der Diskussion werden nachstehende Vorschläge für die Spendenvergabe ausgearbeitet:

Vinzenzgemeinschaft St. Peter/Breitenwang	EUR	100,--
SOS –Kinderdorf	EUR	100,--
HTL Imst	EUR	0,--
Pensionistenverband Ortsgruppe Reutte	EUR	0,--
Beleuchtung Schloßkopf (gegebenenfalls € 200,--)	EUR	0,--
Tiroler Gehörlose	EUR	0,--
Licht für die Welt	EUR	0,--
Schützenkompanie Reutte	EUR	150,--
Tiroler Bauernbund-Heim	EUR	0,--
Zivilinvalidenverband - ÖZIV	EUR	100,--
Bergwacht Reutte	EUR	100,--
Bergrettung Reutte	EUR	100,--

Imkerverband	EUR	0,--
Seniorengruppe Reutte & Umgebung	EUR	0,--
Schafzuchtverein	EUR	0,--
Haflinger Pferdezuchtverein Reutte	EUR	0,--
Caritas	EUR	0,--
Talente Akademie	EUR	0,--
Rote Nasen Österreich	EUR	0,--
Rumänienhilfsaktion	EUR	0,--
Museumsverein	EUR	0,--
Frauen helfen Frauen	EUR	0,--
Lebenshilfe Außerfern	EUR	150,--
Wasserrettung Reutte	EUR	150,--
Tierschutzverein für Tirol	EUR	100,--
Mensasubvention/Uni Salzburg	EUR	0,--
Anti-Atom-Szene	EUR	0,--
Katastrophenhilfe Öst. Frauen (KÖF)	EUR	0,--
<b>Summe</b>	<b>EUR</b>	<b><u>1.050,--</u></b>

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat den ausgearbeiteten Vorschlägen für die Spendenvergaben für das Jahr 2013 die Zustimmung erteilen möge.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung, dass den ausgearbeiteten Vorschlägen für die Spendenvergaben für das Jahr 2013 die Zustimmung erteilt wird.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

**TOP 6 Abstimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 7.;**

**Sachverhalt:**

Bgm. Winkler berichtet dem Gemeinderat, dass Personalangelegenheiten grundsätzlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollten. Beim Ausschluss der Öffentlichkeit von einer Sitzung für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung über einen Verhandlungsgegenstand ist ein Beschluss des Gemeinderates mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder erforderlich.

**Antrag:**

Bgm. Winkler stellt den Antrag, dass der Gemeinderat die Zustimmung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt Top 7 – Personalangelegenheiten erteilen möge.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt bei offener Abstimmung, dass die Öffentlichkeit für die Dauer der Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes Top 7 – Personalangelegenheiten ausgeschlossen wird.**

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**

Der Zuhörer verlässt daraufhin den Sitzungsraum.

## **TOP 7 Personalangelegenheiten;**

Über diesen Punkt erfolgt kein Aushang. Es wird ein eigenes Protokoll verfasst.

## **TOP 8 Berichte:**

### **Bericht des Bürgermeisters:**

Bgm. Winkler berichtet über folgende Punkte:

- ✓ **Zwischenergebnis des Mikro-ÖV-Konzeptes für den Talkessel Reutte**
- ✓ **Schreiben von Frau Elisabeth Lindskog vom 08.12.2012 bezügl. der Störung des Ortsbildes durch Aufstellung von Gewächshäusern**
- ✓ **Einspruch durch den Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Reutte vom 13.12.2013 gegen das Prüfergebnis Kommunalsteuer 2007 bis 2010 des Finanzamtes**
- ✓ **Adventbazar - Ehenbichler Advent der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend Ortsgruppe Ehenbichl-Rieden am 15.12.2012**
- ✓ **Abnahmeprotokoll/Aktenvermerk vom 19.12.2012 bezügl. der Inbetriebnahme des neuen Pumpwerkes der Wasserversorgungsanlage Ehenbichl (Störungen durch Spannungsschwankungen am 01.01.2013 und 21.01.2013)**
- ✓ **Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Rieden am 04.01.2013 mit Neuwahlen**
- ✓ **Einladung zur Teilnahme an der Veranstaltungsreihe „Der Lech – vom Ursprung bis zur Mündung“ in Höfen in der Zeit vom 02.–16.06.2013 (Vorstellung der Geschiebefälle)**
- ✓ **Schreiben der Familie Geupel bezügl. der Aufteilung der Schneeräumkosten vom 05.01.2013**
- ✓ **Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Reutte vom 09.01.2013 bezügl. dem Tollwutüberwachungsprogramm**
- ✓ **Schreiben der Elektrizitätswerke Reutte AG vom 11.01.2013 bezügl. der Tarifiermäßigung für Gemeinden**
- ✓ **Besprechung mit den Ziviltechnikerbüros DI Karl Prantl und DI Jozsef Kiss am 17.01.2013 bezügl. der Ausschreibung sämtlicher Tiefbauarbeiten**

- ✓ Ausschusssitzung der Freiwilligen Feuerwehr Ehenbichl – Rieden am 17.01.2013
- ✓ Hearing/Vorstellung von zwei Bewerberinnen für die Stelle der Kindergartenleitung am 18.01.2013
- ✓ Bekanntgabe des Volksbefragungsergebnisses vom 20.01.2013:

### **Stimmberechtigte**

Stimmberechtigte

### **Statistik**

Gültige Stimmen\*  Prozent 99.63%  
 Ungültige Stimmen\*  Prozent 0.37%  
 Abgegebene Stimmen\*  Beteiligung 42.39%

### **Ergebnis der Volksbefragung**

**Frage:** Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres:

Stimmen\*  Prozent 37.55%

**Frage:** Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes:

Stimmen\*  Prozent 62.45%

- ✓ Besuch anlässlich der goldenen Hochzeit von Erika und Hartl Kleiner am 23.01.2013
- ✓ Hearing/Vorstellung einer Bewerberin für die Stelle der Kindergartenleitung am 23.01.2013
- ✓ Stand bei den geplanten Baulandumlegungsverfahren „Rieden“ und „Stoameräcker“

### **Bericht des Obmannes des Bauausschusses:**

Bgm. Winkler ersucht den Obmann des Bauausschusses DI Reinstadler um Überprüfung etwaiger denkmalschutzrechtlicher Vorschriften bei der Sanierung der St. Georgskapelle in Rieden.

### **Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses:**

Der Rechnungsabschluss (Jahresrechnung) 2012 wurde dem Prüfungsausschuss bereits ausgehändigt. Der Termin für die Vorprüfung wird intern abgestimmt.

## **Bericht der Beauftragten für das Sozialwesen:**

GV Schmid berichtet über die wieder stattfindenden Mütter/Baby-Treffen und die geplanten Babybesuche.

### **TOP 9 Anträge, Anfragen, Allfälliges;**

**Anträge:** -

**Anfragen:**

- Bgm. Winkler berichtet im Bezug auf die Anfrage von GR Kerber bei der letzten Gemeinderatssitzung vom 13.12.2012, dass der Parkplatz neben der Feuerwehrrhalle in Rieden nicht gewerblich genutzt wird, sondern der Allgemeinheit zur Verfügung steht.

**Allfälliges:**

- Bgm. Winkler, verweist auf die Terminvorschläge für die Gemeinderatsitzungen im Jahr 2013.
- GR Kerber gratuliert im Namen des Gemeinderates Bgm. Winkler zu seiner Bestellung als Leiter der Wirtschaftskammer Reutte.

Bgm. Winkler bedankt sich bei allen GemeinderätInnen für die Glückwünsche sowie die konstruktive und gute Zusammenarbeit und beschließt die Sitzung um **20.<sup>20</sup> Uhr**.



Bürgermeister  
Wolfgang Winkler eh

Gemeindevorstand  
Friederike Schmid eh

Gemeindevorstand  
Markus Rid eh

Protokoll:  
Brigitte Reinstadler eh

Anschlag: 01.02.2013  
Abnahme: